


. ! ? ; - : ; „...“ ,		Setze die fehlenden Zeichen:
.	<p><b>Der Punkt</b> Am Ende eines vollständigen Satzes steht ein Punkt.</p> <p>Ein Punkt kommt auch bei Abkürzungen.</p>	<p><i>Hier musst du noch die Groß- und Kleinschreibung anpassen:</i> wir sind im Berner Oberland in den Ferien es regnet Hugo und Mimi ist es langweilig sie suchen in Interlaken eine Buchhandlung auf Mimi schaut sich bei den Comics um und kauft dann „Asterix der Gallier“ Bildergeschichten mit Asterix Obelix Idefix usw findet sie sehr spannend Hugo liest lieber Krimis</p>
!	<p><b>Das Ausrufezeichen</b> Nach einem Ausruf, einem Zuruf, einer Aufforderung, einem Befehl und nach einer Anrede steht ein Ausrufezeichen.</p>	<p>Donnerwetter Du dort Mach schnell Hoffentlich kommt er bald Wenn ich nur helfen könnte Schweig doch Haltet den Dieb Viel Glück Kaufen Sie bei Engros</p>
?	<p><b>Das Fragezeichen</b> Am Schluss des Fragesatzes steht ein Fragezeichen. Am Anfang der Frage steht entweder ein Fragewort (wer? wie? was? wo? warum? etc) oder die Personalform (=die konjugierte Form) des Verbs.</p> <p>Achtung: Kein Fragezeichen bei Fragesätzen in der indirekten Rede: Sie fragte ihn, ob er ein Glas Apfelschorle trinken wolle.</p>	<p>Wann kommt Herr Godot Wie heißt er eigentlich Kennst du Professor Zapotek Denkst du, Gundel Gaukeley wohnt in Entenhausen Darf man der Hexe Hicksi wirklich vertrauen Wenn der Film bloß schon aus wäre Wann ist der Film aus Ich erkundigte mich, wo Rita Rührig arbeitet Ich frage mich wann Maxi Smart endlich kommt Warum hast du Klarabella nicht geküsst</p>
;	<p><b>Der Strichpunkt (das Semikolon)</b> Ein Strichpunkt trennt stärker als ein Komma, aber schwächer als ein Punkt. Man braucht den Strichpunkt nur selten.</p>	<p>Das habe ich längst vergessen daran habe ich wirklich nicht gedacht.</p>
-	<p><b>Der Gedankenstrich</b> Er kündigt etwas Weiterführendes an - oft etwas Unerwartetes. Er kann aber auch Zusätze, Nachträge oder Einschübe abgrenzen.</p>	<p>Plötzlich ein Knall! Susanne wirklich ein tolles Mädchen ist seine Freundin. Er rannte ihr nach, sie drehte sich es war eine fremde Frau.</p>
:	<p><b>Der Doppelpunkt</b> Der Doppelpunkt steht vor wörtlich wiedergegebener Rede, vor angekündigten Aufzählungen, vor Erläuterungen oder vor Schlussfolgerungen.</p>	<p>Sie sagte Das hatte ich mir doch gedacht! Er las auf dem Umschlag Für Jugendliche nicht geeignet. Es war so Die teure Rolex entpuppte sich als billige Fälschung. Brandursache ein unvorsichtiger Raucher.</p>
'	<p><b>Der Apostroph (das Auslassungszeichen)</b> Der Apostroph steht für ausgelassene Buchstaben in einem Wort. Er steht auch als Zeichen des Genitivs (=Wes-Fall) von Namen, die auf s, ss, ß, tz, z, x enden. Sonst bei Genitiv-s kein Apostroph!</p>	<p>Versuch mal ne andere Farbe! Erzähl nicht so nen Quatsch. Gustav Gans Glück ist sagenhaft. Onkel Dagoberts Vermögen ist unermesslich.</p> 
“ ”	<p><b>Die Anführungszeichen („Gänsefüßchen“)</b> Anführungszeichen stehen vor und hinter Reden, Gedanken und Zitaten, die wörtlich wiedergegeben werden, bei Überschriften, Titeln, Sprichwörtern und Äußerungen, die dann kommentiert werden.</p>	<p>Kommissar Hunter sagte Sie sind verhaftet. Daniel Düsentrieb brummte Das werden wir gleich haben. Hast du Harry Potter und der Stein der Weisen gelesen?</p>
,	<p><b>Das Komma (der Beistrich)</b> Kommas trennen Teilsätze, Wortgruppen oder Wörter voneinander ab. Vor „und“ und „oder“ steht in der Regel kein Komma.</p>	<p>Caesar kam sah und siegte. Caesar kam nach Gallien sah die aufständischen keltischen Völker und besiegte sie bei Alesia. War das im Jahre 51 52 oder 53 vor Christus?</p>